

Absender:
Max Mustermann
Mustergasse 18
77777 Musterhausen

Stadt Reutlingen
 Amt für öffentliche Ordnung
 Waffenbehörde
 Marktplatz 22
 72764 Reutlingen

laut Aussage vom Rathaus, können hier gleich mehrere Sachen ausgewählt werden, im Zweifelsfall fragen, wie sie es gerne hätten

Antrag auf

☐ Erteilung ☐ Verlängerung ☐ Änderung/Ergänzung

einer/eines

☐ Waffenbesitzkarte (WBK) – grün (§ 10 Abs. 1 WaffG)
☐ WBK für Sportschützen – gelb (§ 14 Abs. 4 WaffG)
☐ WBK für Vereine (§ 10 Abs. 2 Satz 2 WaffG)

☐ Erwerbserlaubnis Waffe in WBK (Voreintrag)
☐ Munitionserwerbsberechtigung (§ 10 Abs. 3 WaffG)

☐ WBK für Sammler (§ 17 Abs. 1 WaffG)
☐ WBK für Sachverständige (§ 18 Abs. 1 WaffG)
☐ Munitionserwerbsscheines (§ 10 Abs. 3 WaffG)
☐ Waffenscheines (§ 10 Abs. 4, § 28 Abs. 1 WaffG)

Hinweis: Die personenbezogenen Daten werden erhoben aufgrund §§ 1 ff. Bundesdatenschutzgesetz (BDSchG) i. V. m. den einschlägigen landesrechtlichen Datenschutzvorschriften und den §§ 43 f. Waffengesetz (WaffG).

1. Antragsteller

Familienname Mustermann		Vorname(n) Max		ggf. Geburtsname	
Geburtsdatum (TT.MM.JJJJ) 01.01.1880		Geburtsort Musterhausen		Staatsangehörigkeit(en) Muster	
erlernter Beruf Anwalt	momentan ausgeübter Beruf Anwalt	wohnhalt in Deutschland seit 1880		Geburtsname der Mutter Mustermutter	
Straße, Hausnummer Mustergasse 18		PLZ 77777	Ort Musterhausen		
Telefon 07123-45678		Fax (Angabe freiwillig)		E-Mail (Angabe freiwillig) info@mustermann.de	

2. Ehegatte/Ehegattin (falls vorhanden)

Familienname Mustermann	Vorname(n) Musterfrau
-----------------------------------	---------------------------------

3. Anschrift(en) innerhalb der letzten fünf Jahre (nur sofern abweichend von Nr. 1)

Zeitraum von	bis	Straße, Hausnummer	PLZ	Ort

4. Identitätsnachweis

Nachweis der Personalien durch ☐ Reisepass ☒ Personalausweis

Nummer 1J2K345B66	Ausstellungsdatum 01.01.1880	Name der Ausstellungsbehörde Musterhausen	
Straße, Hausnummer Musterstraße 1		PLZ 77777	Ort Musterhausen

Vorg.-Nr.

5. Waffenrechtliche Erlaubnis(se)

Wurde bereits eine waffenrechtliche Erlaubnis erteilt?

☐ ja

☐ nein

Art der Erlaubnis (z. B. Waffenbesitzkarte)	Ausstellungsdatum und Nummer	ggf. gültig bis	ausstellende Behörde (Name, Anschrift)

6. Beabsichtigter Waffen- oder Munitionserwerb

Lfd. Nr.	Art der Schusswaffe (z. B. halbautomat. Büchse)	Kaliber	Hersteller	Modell	Herstellungs- nummer
1					
2					
3					

wenn schon bekannt ist was man
später Schießen möchte, kann man
hier schon das Kaliber als Voreintrag
registrieren (Waffenhersteller,
Modell etc. sind noch nicht relevant)

Hat die beantragte Schusswaffe einen Schalldämpfer?

☐ ja

☒ nein

7. Nachweise (Sachkunde/Notwehr-Notstand/Handhabung der Waffe/Schießleistungen):

7.1 Die Sachkunde wird nachgewiesen durch

☒ Sachkundeprüfung vom **01.01.1880** vor dem Prüfungsausschuss der/des Schützenverein Musterbach

- ☐ aufgrund ☐ bestandener Jägerprüfung
☐ Bescheinigung einer schießsportlichen Vereinigung
☐ einer Gesellenprüfung für das Büchsenmacherhandwerk
☐ einer Fachkundeprüfung für das Waffengewerbe

☐ anderweitiger Nachweis i. S. des § 3 AWaffV

7.2 Mit den Vorschriften über Notwehr und Notstand (§§ 32 – 34 StGB) bin ich vertraut

☒ ja

☐ nein

7.3 Handhabung der Waffe

Wie/Wodurch haben Sie die Handhabung der Waffe erlernt?

kurze Info was für Erfahrungen schon
gemacht wurde mit Waffen (Probeschießen,
Vereinsmeisterschaften etc.)

7.4 Nachweise des Bedürfnisses (z. B. durch eine Kopie der Schießkladde)?

☐ keine Nachweise vorhanden

☐ ja, folgende

wird in der Regel nicht nachgefragt, da
die Abfrage vom WSV ausreichend ist
(der WSV hat den Schießnachweis
bekommen und bestätigt)

8. Aufbewahrung der Schusswaffe(n) bzw. der Munition

Bitte machen Sie unbedingt in jeder Rubrik **genaue Angaben** zur jeweiligen Aufbewahrung und fügen Sie neben aussagekräftigen **Kaufbelegen** auch **Nachweise der Sicherheitseinstufung** des Behältnisses (Erklärung des Herstellers) bei.

☐ **Langwaffe(n):**

Angabe der Sicherheitsstufe (am Besten den Kaufbeleg und Dokumente beilegen)

☐ **Kurzwaffe(n):**

☐ **Munition:**

9. Begründung des Antrags (insbesondere, weshalb erwerbsscheinfreie Schusswaffen und Munition i. S. v. Anlage 2 Abschnitt 2 Unterabschnitt 2 Ziff. 1.1 bis 1.12 nicht ausreichen)

- ☒ Die Schusswaffe/Munition wird aufgrund der Mitgliedschaft in einem Schützenverein/Landesverband benötigt (Bescheinigung liegt bei)
Bitte Name und Anschrift des Schützenvereins angeben

Schützenverein Musterbach, Musterbacher Str. 1, 88888 Musterbach

- ☐ Die Schusswaffe wird aufgrund Eigenschaft als Jäger benötigt (Jagdschein liegt bei)
- ☐ Die Kurzwaffe/Weitere Kurzwaffe, Schusswaffe wird aufgrund Eigenschaft als Jäger zum Fangschuss benötigt (Jagdschein liegt bei)
- ☐ Sonstige Begründung: ggf. Beiblatt verwenden

10. Zusätzliche Angaben bei der Beantragung eines Waffenscheines!

Nachweis der abgeschlossenen Haftpflichtversicherung für Personen- und Sachschäden mit einer Deckungssumme von mindestens 1.000.000 € für den privaten Gebrauch ☐ liegt bei ☐ wird nachgereicht

Soll der Waffenschein mit dem Zusatz ausgestellt werden, dass er auch für andere zuverlässige, sachkundige und körperlich geeignete Personen gilt, die aufgrund ihres Arbeitsverhältnisses die Schusswaffe nach den Weisungen des Erlaubnisinhabers/der Erlaubnisinhaberin führen (§ 28 Abs. 3 WaffG)?

☐ ja ☐ nein

Ausführliche Begründung, zu welchem Zweck die Schusswaffe(n) geführt werden soll(en): ggf. Beiblatt verwenden

11. Ergänzungen/sonstige Angaben

ggf. Beiblatt verwenden

Ich versichere die Richtigkeit und Vollständigkeit der gemachten Angaben

Ort, Datum Reutlingen , _____	Unterschrift _____ Antragsteller(in) _____ Anlagen	bei Minderjährigen: _____ Unterschrift Mutter (soweit möglich) _____ Unterschrift Vater (soweit möglich)
---	--	---